

Notifikation

(Art. 36 Bst. b des Verwaltungsverfahrensgesetzes vom 20. Dez. 1968; VwVG; SR 172.021).

Ramiz Morina, geboren am 29. Mai 1986, Fshati Topanice, XZ-62000 Kamenice, ohne Zustellungsdomizil in der Schweiz, vertreten durch Franklin Sedaj, Rechtsanwalt, Rr.UCK Nr. 6 (Fah. Post 7) XZ-10010 Prishtinë.

Auf die Beschwerde vom 20. Oktober 2011 hin hat das Bundesverwaltungsgericht am 31. Oktober 2012 entschieden:

1. Die Beschwerde wird abgewiesen.
2. Es werden keine Verfahrenskosten erhoben.
3. Es wird keine Parteientschädigung zugesprochen.

Rechtsmittelbelehrung:

Gegen diesen Entscheid kann innert 30 Tagen nach Eröffnung beim Bundesgericht, Schweizerhofquai 6, 6004 Luzern, Beschwerde in öffentlichrechtlichen Angelegenheiten geführt werden (Art. 82 ff., 90 ff. und 100 des Bundesgerichtsgesetzes vom 17. Juni 2005 [BGG, SR 173.110]). Die Rechtsschrift hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift zu enthalten. Der angefochtene Entscheid und die Beweismittel sind, soweit sie der Beschwerdeführer in Händen hat, beizulegen (Art. 42 BGG).

4. Dezember 2012

Bundesverwaltungsgericht:
Abteilung III